

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr  
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,  
8000 München 15, Bavariaring 10 III  
Postscheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

14. Jahrgang

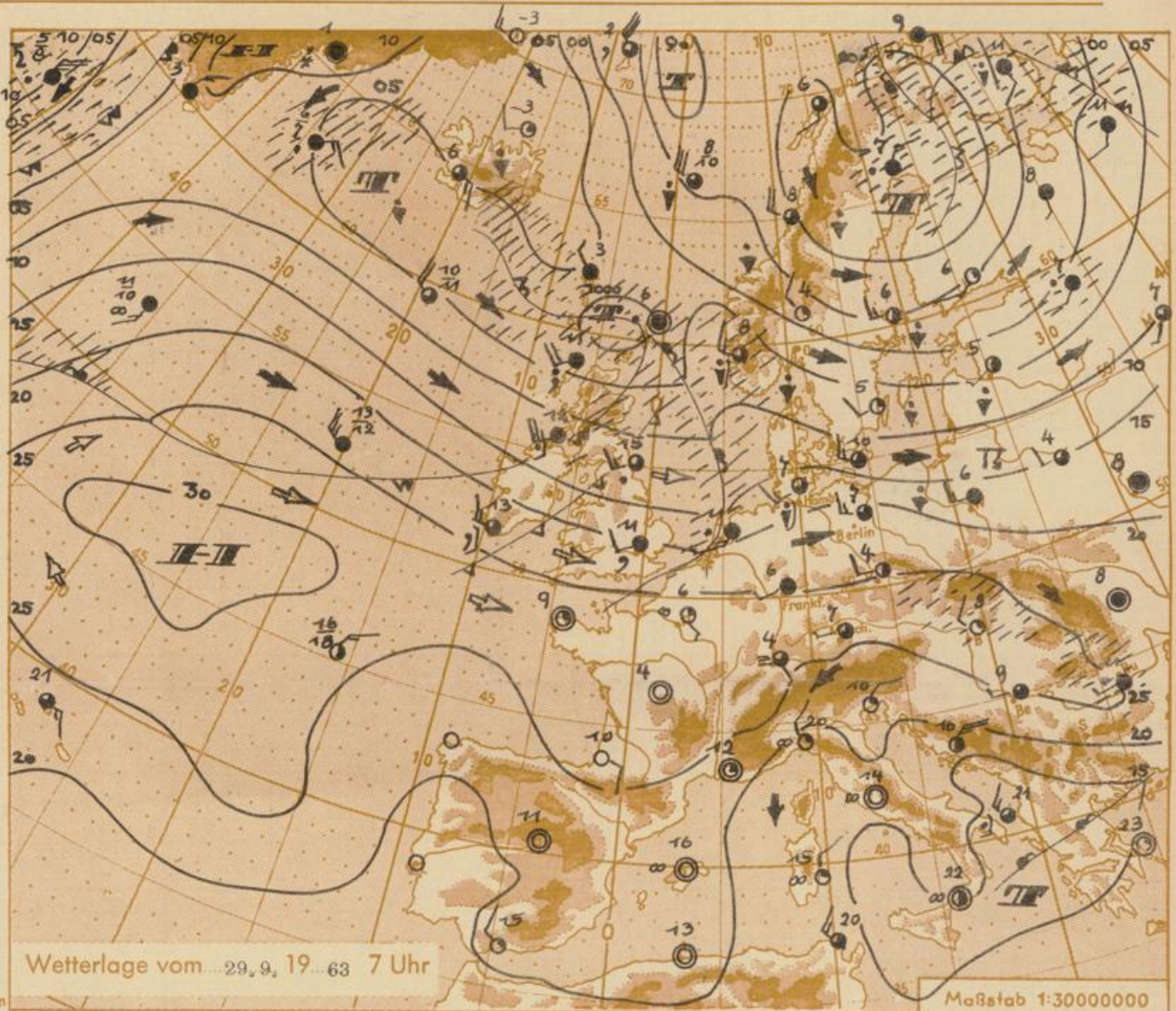
Wetterbericht für

Montag, 30. September 1963

Nummer 272

## Erläuterungen

- Wolkenlos
  - heiter
  - 1/2 bedeckt
  - wolkig
  - bedeckt
  - ∞ Dunst
  - ≡ Nebel
  - ☉ Niesel
  - Regen
  - \* Schneefall
  - ▽ Schauer
  - △ Graupeln
  - ▲ Hagel
  - ⚡ Gewitter
  - ] nach.....
  - Niederschlagsgebiet
  - 11 Lufttemperatur
  - 13 Wassertemp.
- | Windgeschwindigkeit |        |         |
|---------------------|--------|---------|
| Beaufort            | Symbol | km/h    |
| still               | ○      | < 1     |
| 1                   | ○      | 1-5     |
| 2                   | ○      | 6-11    |
| 3                   | ○      | 12-19   |
| 4                   | ○      | 20-28   |
| 5                   | ○      | 29-37   |
| 6                   | ○      | 38-49   |
| 7                   | ○      | 50-61   |
| 8                   | ○      | 62-74   |
| 9                   | ○      | 75-88   |
| 10                  | ○      | 89-103  |
| 11                  | ○      | 104-119 |
| 12                  | ○      | 120-137 |
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten
- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden
- in der Höhe
- = Okklusion
- = Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- Kalte Luftströmung
- Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibars
- 1000 mb ≈ 750 mm
- 1 mm Niederschlag = 1/qm



**Übersicht:** Das jetzt westlich der Biskaya liegende Hoch hat zum Sonntag einen Ausläufer nach Süddeutschland entwickelt, der vorübergehend Wetterberuhigung auslöste. Im Laufe des Tages machte sich allerdings schon wieder neuer Wolkenaufzug bemerkbar, der zu einem von Schottland ostwärts ziehenden Tief gehörte. Die dabei zunächst einflussende milde Meeresluft machte sich schon auf den Bergen, wo die Zugspitze am Sonntag vormittag noch -10 Grad erreicht hatte, in steigenden Temperaturen bemerkbar.

Mit dem sich wiederum zunächst nach Norden ausweitenden Hoch wird neue Kaltluft folgen.

**Aussichten für Dienstag, den 1. und Mittwoch, den 2. Oktober 1963:**

**Südbayern und Donauebiet:** Zunächst wechselnd bewölkt mit einzelnen Schauern, dazwischen auch kurze Aufheiterungen. Kühl mit Nachtfrostgefahr. Später neue Eintrübung und Regenfälle, aber nur vorübergehend etwas steigende Temperatur.

Schn.